

AUSZEICHNUNG



Die Grundschule Glindow

wird für das eingereichte Konzept
im Wettbewerb „Spielen macht Schule“
ausgezeichnet.

Die oben genannte Einrichtung erhält die Ausstattung für ein Spielezimmer.
Damit kann sie dem klassischen Spielen des Schulalltags mehr Raum geben.
Gleichzeitig erhält sie das Recht, das nebenstehende Logo zu verwenden.

Mehr Zeit für Kinder e.V.

Handwritten signature of Simone Linden in black ink.

Simone Linden
Geschäftsführerin

ZNL TransferZentrum für
Neurowissenschaften und Lernen

Handwritten signature of Dr. Petra Arndt in purple ink.

Dr. Petra Arndt
Geschäftsführende Gesamtleitung



ZNL TransferZentrum
für Neurowissenschaften
und Lernen

Die Initiative „Spielen macht Schule“ wird unterstützt von



Wir sind Werder

Grundschule Glindow in Werder erhält Spielezimmer !

Von wsw-adm-gb-231 25. Oktober 2024

Glindow – Die Grundschule Glindow hat dank ihres originellen und durchdachten Konzepts eine komplette Spielwarenausstattung für ein Spielezimmer gewonnen. Die Initiative „Spielen macht Schule“ fördert so das klassische Spielen an Schulen, denn: Spielen macht schlau! „Spielen und Lernen sind keine Gegensätze! Darum sind gute Spiele eine wichtige Ergänzung des schulischen Bildungsangebots. Kinder unterscheiden nicht zwischen Lernen und Spielen, sie lernen beim Spiel“, so Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer, ZNL Ulm. Die Grundschule Glindow hat sich an dem diesjährigen Aufruf der Initiative beteiligt und ein pädagogisches Konzept eingereicht, in dem sie ihre Ideen und Vorstellungen rund um ein Spielzimmer in ihrer Schule vorstellt. Insgesamt gibt es in diesem Jahr 200 Gewinner in allen 16 Bundesländern.

Die Initiative „Spielen macht Schule“ wurde vom Verein Mehr Zeit für Kinder und dem ZNL Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen ins Leben gerufen. Unterstützt wird die Initiative, die in diesem Jahr zum 18. Mal ausgeschrieben wurde, von den 16 Kultusministerien. Um ein Spielezimmer für ihre Schule zu gewinnen, hatten die Grundschulen bis Juni 2024 Zeit, ihre individuell erarbeitete Bewerbung an den Verein Mehr Zeit für Kinder zu schicken. Die besten Konzepte wurden von einer Jury prämiert und die Einrichtung der Spielzimmer erfolgte im Anschluss. Die Spielwaren werden von den Mitgliedsunternehmen des Deutschen Verbands der Spielwarenindustrie e.V. (DVSI) kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit den Gewinnern aus diesem Jahr gibt es nun bundesweit über 3.400 spielende Schulen. Weitere Informationen zur Initiative, den pädagogisch geprüften Spielwaren und Teilnahmemöglichkeiten gibt es im Internet unter: www.spielen-macht-schule.de.(ef)

